

Medienmitteilung

Morges, 19. Dezember 2017

Übernahme der Anteile der Gemeinde Avenches, bisherige Mehrheitsaktionärin der Fernheizungsgesellschaft Thermoréseau Avenches SA

Romande Energie Services SA bestätigt ihre Führungsposition in diesem Bereich

Romande Energie Services SA übernimmt die Anteile der Mehrheitsaktionärin der Gesellschaft Thermoréseau Avenches SA. Damit plant Romande Energie Services SA den Ausbau ihrer Netze mit der Absicht, der Bevölkerung eine zuverlässige und erneuerbare Wärmequelle zu einem attraktiven Tarif zur Verfügung zu stellen. Gleichzeitig soll gewährleistet werden, dass der gegenwärtige Zustand der Anlagen dieses Fernheizungssystems erhalten bleibt. Auf diese Weise bekräftigt Romande Energie Services SA ihr Ziel, sich bis 2020 im Sektor Energiedienstleistungen unter den drei führenden Westschweizer Anbietern zu etablieren.

Nach den Übernahmen von Neuhaus SA (Echandens) und PolyForce SA (Bulle) setzt Romande Energie Services SA ihre Entwicklung in der Westschweiz fort. Nun festigt sie ihre Stellung im Fernheizungsbereich.

Thermoréseau Avenches SA wird eng mit den Teams von Romande Energie Services SA zusammenarbeiten, damit noch vermehrt Synergien genutzt werden können und der Kundendienst auf Anfragen noch rascher reagieren kann. «Mit dieser Zusammenführung können wir den Fortbestand des Unternehmens mit Zuversicht und Gelassenheit gewährleisten. Dank ihrer Struktur verfügt die Gruppe Romande Energie über das erforderliche Potenzial, um die Anlage weiterzuentwickeln und damit das Fernheizungsnetz zu verdichten, wie es der Energieplanung der Gemeinde Avenches entspricht», erklärt Gaetan Aeby, stellvertretender Gemeindepräsident von Avenches.

Das Ziel: einer der drei führenden Westschweizer Anbieter

Romande Energie Services SA verfügt über bereichsübergreifendes Know-how und über ein breit gefächertes Angebot, das mit schlüsselfertigen und innovativen Lösungen ergänzt wird. Für ihre Kunden – private Haushalte, Unternehmen und öffentliche Gemeinwesen in der ganzen Westschweiz – erbringt Romande Energie Services SA wertvolle Leistungen, dank denen sie ihren Energieverbrauch senken und Strom oder Wärme aus erneuerbaren Energien erzeugen können. «Im gegenwärtigen Umfeld der Energiewende entwickeln wir neue Geschäftsmodelle wie das Contracting. Denn wir sind überzeugt von der Zukunft der Fernheizungsnetze und von der Entwicklung der erneuerbaren Energien, insbesondere wenn es darum geht, die Ziele für die Reduktion der CO₂-Emissionen zu erreichen», ergänzt Dominique Ramuz, Mitglied der Geschäftsleitung von Romande Energie Services SA, der aus der Region Avenches stammt.

Die Übernahme des Aktienkapitals der grössten Aktionärin der 2002 gegründeten Gesellschaft Thermoréseau Avenches SA entspricht diesen Zielsetzungen. Die Kapazität der Fernheizung von Avenches wurde seit 2003 laufend ausgebaut. Gegenwärtig leistet das Fernheizungssystem über sein Netz mit 14 km Hochtemperaturleitungen 13 GWh/Jahr. Dank der Investition von Romande Energie Services SA sind der Betrieb der Gesellschaft Thermoréseau Avenches SA und der Unterhalt der Anlage sichergestellt. Ausserdem wird

damit eine Verdichtung des Netzes ermöglicht. In den nächsten Jahren werden dank verschiedenen zusätzlichen Anschlüssen voraussichtlich knapp 7.0 GWh/Jahr hinzukommen. Damit sollten rund eine Million Liter Heizöl eingespart werden können, was einer Reduktion um ungefähr 2650 Tonnen CO₂ pro Jahr entspricht, die nicht in die Atmosphäre ausgestossen werden.

Hinweis an die Redaktion

Gemäss den Ad-hoc-Publizitätsregeln im Kotierungsreglement der Schweizer Börse (SIX) wird diese Mitteilung ausserhalb der Börsenöffnungszeiten versandt.

Kontaktperson

Michèle Cassani
Leiterin Kommunikation

Festnetz: +41 (0)21 802 95 67

Mobile: +41 (0)79 544 89 11

E-Mail: michele.cassani@romande-energie.ch

Die Gruppe Romande Energie in Kürze

Die Gruppe Romande Energie ist der bedeutendste Stromlieferant der Westschweiz. Über ihre Gesellschaft Romande Energie Commerce deckt sie den Strombedarf von über 300'000 Endkunden in knapp 300 Gemeinden der Kantone Waadt, Wallis, Freiburg und Genf. Zu ihren Kernaktivitäten zählen die Erzeugung, die Verteilung und die Vermarktung von Energie und die Energiedienstleistungen.

Die Gruppe hat die folgenden Prioritäten: Dialog mit den Kunden, um ihnen qualitativ hochwertige Leistungen anzubieten, die ihren Erwartungen entsprechen; Gewährleistung einer zuverlässigen, nachhaltigen und wettbewerbsfähigen Energieversorgung; Entwicklung der Stromeigenproduktion, in erster Linie durch Investitionen in die erneuerbaren Energien; Förderung von innovativen Lösungen im Bereich der Energieeffizienz.

Die von Romande Energie verfolgte Politik zur Wahrnehmung ihrer Corporate Social Responsibility ist die Leitlinie für alle Aktivitäten der Gruppe.

Weitere Informationen zur Gruppe Romande Energie unter www.romande-energie.ch